

33-JMATV DÜNGERSTREUER



Kellfri

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor
der Inbetriebnahme des Produkts genau durch!
Bedienungsanleitung, übersetzt aus dem Schwedischen

EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Kellfri AB entschieden haben. Wenn Sie den Sicherheitshinweisen und sämtlichen Anweisungen des Handbuchs folgen sowie gesunden Menschenverstand anwenden, werden Sie das Produkt viele Jahre nutzen können. Ausrüstungen und Produkte von Kellfri wurden für selbstständige Landwirte, Pferdehalter und andere in der Landwirtschaft tätige Personen entwickelt, die hohe Anforderungen an die Funktionalität stellen.

PRODUKTINFORMATIONEN

Der Düngerstreuer von Kellfri lässt sich leicht an Ihren Quad ankoppeln. Der Düngerstreuer ist die perfekte Lösung, wenn es keinen Zugang zur Zapfwelle gibt. Streut mit einem Teller und vier Auswurfflügel. Einstellbare Streumenge. Geeignet für Saatgut, Düngemittel, Sand und Salz.

HINWEIS! Die Lieferung erfolgt unmontiert.

ANWENDUNGSBEREICH

Die Maschine ist ausschließlich zum Streuen von Dünger bestimmt und kann auch zum Streuen von Saatgut, Sand usw. verwendet werden.

TECHNISCHE DATEN	33-JMATV
Volumen Behälter	160 l
Gewicht	63 kg
Raddurchmesser	360 mm
Räder	Luftreifen
Kugelumkupplung	50 mm
Streuteller	1 Stk
Getriebe	Getriebeöl SAE 80W-90 Menge: 250 ml

WICHTIG! Kontrollieren Sie vor der Verwendung den Ölstand im Getriebe.

Wichtig!

Stellen Sie sicher, dass der Düngerstreuer leer ist, wenn er nicht verwendet wird. Eine längere Lagerung des Ladeguts im Behälter kann zu platten Reifen führen.

Kellfri entwickelt und vertreibt effektive und kostengünstige Maschinen und Komponenten für die Forst- und Landwirtschaft, für Lohnunternehmen und Gartenbau in Schweden, in den übrigen skandinavischen Ländern und in Europa.

Beachten Sie, dass dieses Dokument allgemeine Informationen enthält, die eventuell nicht auf Ihr Produkt anwendbar sind. Wir empfehlen daher, dass Sie immer die Sicherheitshinweise und Anweisungen im Handbuch bzw. in der Bedienungsanleitung des Produkts lesen und befolgen.

Kellfri übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Dokument.

SICHERHEITSHINWEISE

Vor der Inbetriebnahme der Maschine oder des Produkts müssen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Dritter die Sicherheitshinweise und das Bedienungshandbuch sorgfältig gelesen und verstanden haben. Sorgen Sie dafür, dass der Nutzer der Maschine / des Produkts die Sicherheitshinweise und das Bedienungshandbuch immer zur Hand hat. Denken Sie daran, dass es zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Dritter sinnvoll sein kann, die Sicherheitshinweise regelmäßig durchzulesen. Wenn die Sicherheitshinweise oder das Bedienungshandbuch beschädigt werden oder aus anderen Gründen nicht mehr verwendbar sind, können Sie hier ein neues Exemplar bestellen: Kellfri AB, Storsvängar 2, 532 38 SKARA, SCHWEDEN.

Die Sicherheitshinweise sind auch auf der Website von Kellfri hinterlegt: www.kellfri.de
Arbeiten Sie nicht mit/an Maschinen oder Produkten, wenn Sie sich krank oder müde fühlen oder unter Alkoholeinfluss stehen. Dasselbe gilt, wenn Sie unter starken Medikamenten oder Drogen stehen, unter starken Depressionen oder schweren psychischen Erkrankungen leiden. Befolgen Sie immer die allgemeinen Verkehrsregeln sowie die geltenden Bestimmungen des Tierschutzgesetzes. Personen unter 15 Jahren dürfen die Geräte nicht nutzen.



Warnung!

Die Originalkonstruktion der Maschine darf unter keinen Umständen ohne Genehmigung des Herstellers verändert werden. Nicht autorisierte Änderungen und/oder nicht autorisiertes Zubehör kann zu lebensgefährlichen Verletzungen oder dem Tod des Nutzers oder anderer Personen führen.

INFORMATIONEN ZUR PRODUKTSICHERHEIT

Lesen Sie die Anleitung vor der Inbetriebnahme der Maschine genau durch.

- Das Produkt darf ausschließlich in der in dieser Bedienungsanleitung vorgegebenen Weise verwendet werden.
- Stecken Sie niemals Ihre Hände oder Füße unter die Maschine, ohne vorher die Ausrüstung angehalten zu haben.
- Lassen Sie die Maschine niemals mit laufendem Motor des Quads stehen. Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie die Feststellbremse an, wenn Sie die Maschine verlassen – wenn auch nur für einen kurzen Augenblick.
- Koppeln Sie die Maschine immer ab, bevor Sie Service- oder Wartungsarbeiten durchführen.
- Während der Arbeiten darf sich ausschließlich der Bediener in der Nähe der Maschine befinden.
- Lassen Sie niemals Personen auf der Maschine oder dem Zugfahrzeug mitfahren!
- Stehen oder gehen Sie niemals unter einem angehobenen Gerät, ohne dafür zu sorgen, dass dieses korrekt abgestützt und arretiert ist.
- Stellen Sie sicher, dass alle Schutzvorrichtungen montiert sind und sich nicht lösen können.
- Beim Montieren, Bedienen und Transportieren von schweren und sperrigen Teilen müssen Sie immer zu zweit arbeiten.
- Klemmgefahr! Stecken Sie niemals Ihre Hände oder Füße in die Streuwalze der Maschine.
- Beachten Sie die Vorgaben zur maximalen Nutzlast! Überlasten Sie niemals die Maschine! Anhängervorrichtungen an den vorderen oder hinteren Dreipunkt-Krafthebern dürfen nicht zu einer Überschreitung der zulässigen Achslast und der Tragfähigkeit der Traktorreifen führen.
- Befüllen Sie den Behälter des Streuers direkt auf dem Feld. Beim Transport eines vollen Containers kann der Behälter des Streuwagens beschädigt werden.

ANWEISUNGEN FÜR NOTFÄLLE

Bei Notfällen wählen Sie den Notruf (112)

Wenn Sie allein arbeiten, sollten Sie immer ein Mobiltelefon oder ein Nottelefon zur Hand haben. Erste-Hilfe-Kasten und Feuerlöscher sind bei allen Arbeiten, Wartungs- und Servicemaßnahmen leicht zugänglich aufzubewahren.

WARNSCHILDER

Achten Sie darauf, dass Warnschilder immer gut sichtbar sind, und reinigen Sie diese bei Bedarf. Richten Sie niemals den Hochdruckreiniger direkt auf die Warnschilder. Wenn ein Teil, auf dem sich ein Schild/ein Aufkleber befindet, ausgetauscht wird oder das Schild verschlissen oder anderweitig unbrauchbar ist, bestellen Sie neue Schilder.

SYMBOL	ERLÄUTERUNG
	<p>Lesen Sie das Bedienungshandbuch vor Beginn der Arbeiten genau durch! Warnung! Vor Wartungs- und Servicearbeiten sowie vor dem An-/Abkoppeln der Maschine muss der Motor des Zugfahrzeugs abgeschaltet und der Zündschlüssel herausgezogen sein.</p>
	<p>Warnung vor Auswurf! Gefahrenbereich 200 m Beachten Sie den Gefahrenbereich der Maschine!</p>
	<p>Warnung! Rotierende Schneidgeräte! Klemmgefahr!</p>
	<p>Warnung! Der Aufenthalt auf der Maschine ist verboten!</p>
	<p>Warnung! Gefahr von Unfällen mit Kindern! Es dürfen sich keine Kinder in der Nähe der Maschine aufhalten!</p>
	<p>Wenn das Produkt nicht verwendet wird, ist es immer an einem trockenen, möglichst überdachten Ort aufzubewahren.</p>
	<p>Das Produkt ist mit einer CE-Kennzeichnung versehen</p>

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Tragen Sie immer geeignete Schutzausrüstung. Tragen Sie keine locker sitzende Kleidung oder Schmuck, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten. Lange Haare müssen bei der Arbeit mit Maschinen mit rotierenden Teilen zusammengebunden sein. Tragen Sie Schutzhandschuhe; bei Kontakt mit heißen Flächen, z. B. an der Abgasanlage, besteht Verbrennungsgefahr. Vermeiden Sie außerdem Hautkontakt mit Öl und Benzin. Bei laufendem Motor muss Gehörschutz getragen werden. Verwenden Sie Schutzausrüstung, die für die verwendeten Chemikalie geeignet ist.



UMGEBUNG

Überprüfen Sie vor dem Ankoppeln oder Verwenden der Maschine, dass sich in der Umgebung keine Personen, Kinder oder Objekte befinden. Es besteht die Gefahr schwerer Verletzungen. Besondere Aufmerksamkeit gilt, wenn Kinder sich in dem Bereich befinden, in dem die Maschine oder das Produkt verwendet oder aufbewahrt wird. Stellen Sie sicher, dass sich keine niedrig hängenden Stromleitungen im Arbeitsbereich befinden. Bei Arbeiten bei Gefälle oder in der Nähe von Gräben ist Vorsicht geboten. Arbeiten Sie immer alleine mit Maschinen oder Produkten, die für den Einpersonenbetrieb vorgesehen sind. Lassen Sie niemals Abfall im Arbeitsbereich liegen. Halten Sie die Arbeitsflächen sauber. Beachten Sie immer den Gefahrenbereich der Maschine. Halten Sie 100 Meter Abstand zu Menschen, Tieren und Gebäuden. Halten Sie den den Streuwagen an, wenn sich jemand nähert, da Partikel von der Streuwalze die Augen verletzen können.



Warnung!

Kinder im Bereich sind immer zu beaufsichtigen!

VOR DER NUTZUNG

Lesen Sie die Anweisungen im Bedienungshandbuch sorgfältig durch. Sie müssen die Bedeutung und den Inhalt der Sicherheitshinweise, des Bedienungshandbuchs und der Warnschilder verstanden haben. Wenden Sie bei der Nutzung immer gesunden Menschenverstand an und tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung. Überprüfen Sie immer die Gebrauchstauglichkeit der zu verwendenden Maschinenkombination. Es ist wichtig, dass die einzelnen Komponenten in angemessener Weise harmonisieren und übereinstimmen. Dies kommt der Funktion der Maschine sowie Ihrer Sicherheit und der Sicherheit Dritter zugute. Führen Sie vor der Anwendung eine Sichtprüfung der Maschine oder des Produkts durch. Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte oder verschlissene Teile sofort, um das Risiko von Schäden zu minimieren.

Schmieren Sie die beweglichen Teile und überprüfen Sie den Ölstand im Getriebe sowie, ob alle Schrauben und Muttern ordnungsgemäß festgezogen sind. Bei Bedarf nachziehen. Erlernen und behalten Sie die korrekten Arbeitsmethoden. Anfänger sollten langsam arbeiten, bis sie sich mit der Funktionsweise der Maschine oder des Produkts vertraut gemacht haben. Der Nutzer/Kunde ist dafür verantwortlich, dass er der Situation gewachsen ist. Wird festgestellt, dass die Maschine für den Nutzer gefährlich ist, darf sie nicht in Gebrauch genommen werden.



WARNUNG!

Verwenden Sie niemals Maschinen oder Produkte mit defekten sicherheitsrelevanten Teilen.

ANKUPPELN DER MASCHINE

- Verbinden Sie die Kugelkupplung des Kreiselgrubbers mit dem Zugdeichselkugelkopf des Quads
- Verringern Sie in Steillagen und auf unebenem Gelände die Geschwindigkeit.
- Einsatzbereit

NUTZUNG

Nur Personen, die die Sicherheitshinweise und die Anweisungen in der Bedienungsanleitung verstanden haben, dürfen die Maschine bzw. das Produkt bedienen. Seien Sie während der Arbeit mit der Maschine aufmerksam und vorsichtig und verwenden Sie die Maschine ausschließlich auf die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Weise. Bei der Arbeit mit Maschinen mit beweglichen Teilen besteht Klemmgefahr. Wenn Sie allein arbeiten, verwenden Sie ausschließlich Maschinen, die dafür vorgesehen sind. Belasten Sie die Maschine niemals übermäßig und beachten Sie den Gefahrenbereich der Maschine.

Machen Sie sich mit der Streukapazität Ihrer Maschine für das von Ihnen zu verwendende Material vertraut. Führen Sie einen Probelauf auf dem Feld durch, um sicherzustellen, dass die Steuerung korrekt eingestellt ist. Eine zu großzügige Streuung kann Ernteschäden zur Folge haben, und eine zu sparsame Streuung erbringt unter Umständen nicht das gewünschte Ergebnis.

- Verringern Sie in Steillagen und auf unebenem Gelände die Geschwindigkeit.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Fremdkörper im Dünger befinden, der ausgegeben werden soll.
- Die Vorgaben des Quad-Herstellers für das Schleppen/Ziehen von Ausrüstung/Geräten sind zu beachten.
- Befüllen Sie den Streubehälter nicht, wenn Sie das Gerät über längere Strecken transportieren müssen. Dabei kann nämlich der Inhalt „verbacken“, wodurch sich das Steuerungsergebnis verschlechtert.
- Bei der Streuung von Unkrautbekämpfungsmitteln ist äußerste Vorsicht geboten, da die Gefahr einer unkontrollierten Ausbreitung durch den Wind besteht, die zu einer Schädigung der Vegetation außerhalb des Bekämpfungsbereichs führen kann. Befolgen Sie stets die Anweisungen für die verwendete Chemikalie.
- Wenn die Beschickung gestoppt wurde: Halten Sie die Maschine an und stellen Sie sicher, dass alle beweglichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind; dann öffnen Sie die Beladeklappe vollständig. Entfernen Sie die Blockade, indem Sie eine Stange/einen Stab in die Beladeöffnung einführen. **WARNUNG!** Klemmgefahr!

ANWEISUNGEN ZUM STREUEN

- Die Öffnung am Boden des Streubehälters wird mit dem Steuerhebel eingestellt.
- Die Größe der Öffnung hängt von der Kalibrierskala ab. Bringen Sie den Hebel in die gewünschte Position.
- Bei dem in diesem Handbuch enthaltenen Streuplan handelt es sich um eine Schätzung, die auf variierender Vorwärtsgeschwindigkeit basiert. Um eine korrekte Verteilung zu erzielen, kalibrieren Sie Ihr Zugfahrzeug, um die gewünschte Geschwindigkeit zu fahren.
- Schließen Sie die Zufuhrklappe und füllen Sie das zu streuende Material ein. Führen Sie eine Probefahrt durch und vergewissern Sie sich, dass das gewünschte Ergebnis erzielt wird. Nehmen Sie bei Bedarf Feineinstellungen vor.

Wie die Klappen einzustellen sind, wird durch folgende Faktoren bestimmt:

- zu streuende Düngersorte
- Arbeitsbreite [m]
- Betriebsgeschwindigkeit [km/h]
- gewünschte Streumenge [kg/ha].

Verschiedene Faktoren wie Wind, Feuchte des Streuguts usw. können die Streuung beeinflussen.

Einstellen des Streuers:

Bewegen Sie den Hebel in die gewünschte Position und sichern Sie ihn mit einem Stift.

Streumenge und Position des Düngers lassen sich einfach durch Öffnen von 2 Klappen am Boden des Behälters einstellen. Der Hebel (B) unter dem Behälter passt die Streuposition an, der Hebel (A) an der Seite des Behälters passt die Streumenge an.

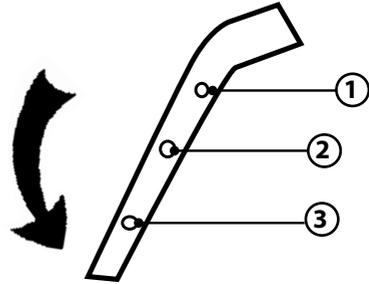
Zum allgemeinen Streuen in beide Richtungen den Hebel (B) auf **Position „1“** stellen

Streuen nach links:

Hebel (B) auf **Position „3“** stellen

Streuen nach rechts:

Hebel (B) auf **Position „2“** stellen



WARNUNG!

Damit die Sicherheit gewährleistet ist, darf das Produkt ausschließlich in der in dieser Anleitung vorgegebenen Weise verwendet werden. Der Benutzer ist dafür verantwortlich, diese Anleitung zu lesen und zu befolgen.

HINWEIS! Aufgrund der unterschiedlichen Dichte der Düngemittel kann es erforderlich sein, die Streuschaufel neu einzustellen.

Durch das Bewegen der Schaufeln nach links erhalten Sie mehr Streuung nach rechts und umgekehrt.

Die folgende Streutabelle stellt nur eine allgemeine Richtlinie zum Streuen dar. Die Werte können sich aufgrund äußerer Einflüsse wie Wind, Feuchtigkeit im Dünger usw. ändern. Die Einstellung der Maschine hängt von der Erfahrung des Betreibers mit der Maschine und der Art der Düngemittel ab.

Art des Saatguts	Streubreite (m)	Geschwindigkeit der Zugmaschine (km/h)**	kg/4000 m ² (ungefährer Wert) Die Hebeleinstellung wird angezeigt								
			0,5	1	2	3	4	5	6	7	
Reis	9,4	6				51	82,5	149			
		8				41	66	120			
		10				34	55	100			
		12				28	44	80			
Roggen	9,4	6				51	80	110	134		
		8				41	64	88	107,5		
		10				33,5	53	74	89		
		12				27	43	58,5	71		
Sudangras	9,4	6			22	34	54				
		8			18	28	43,5				
		10			15	23	36				
		12			12	18	29				
Sojabohnen	11,6	6				48	75	88	100		
		8				38,5	60	71	80		
		10				32	50	59	67		
		12				25	40	47	53		
Wiesen-Lieschgras	4,6	6	8	28	69						
		8	6	23	56						
		10	5	19	47						
		12	4,5	15	37						
Weizen	9,4	6				41	65	89	116,5		
		8				33	53	71	94		
		10				27	43,5	59	78		
		12				22	35	47	62,5		

FEHLER	URSACHE	MASSNAHME
Aus dem Streuer kommt kein Dünger, ungleichmäßige Verteilung des Düngers.	An den Streuschaufeln bzw. Streutellern „verbackenes“ Düngemittel. Die Einstellplatten sind nicht vollständig geöffnet/geschlossen.	Reinigen Sie Streuschaufeln und Streuteller. Warnung! Klemmgefahr! Rotierende Teile dürfen nicht berührt werden.

Art des Saatguts	Streubreite in Fuß (=m)	Traktor- geschwindigkeit (km/h)	kg/4000 m ² (ungefährer Wert) Die Hebeleinstellung wird angezeigt					
			0,5	1	2	3	4	5
Alfalfa & Klee	24' = 7,3	6	8	28	69			
		8	6	23	56			
		10	5	19	47			
		12	4,5	15	40			
Gerste	26' = 7,9	6				43	53	64
		8				43	43	51
		10				28,5	35	42
		12				23	28	33,5
Bermudagrass	17' = 5,2	6			12	43		
		8			10	26,5		
		10			8	24		
		12			6	14		
Mittelmeer-Trespe	9,5' = 2,9	6	4	7	11			
		8	4	5	9			
		10	3	4,5	7			
		12	2	4	6			
Schwingsamen und Weidelgras	17' = 5,2	6		6	20	47		
		8		2	16	35		
		10		4,5	13	29		
		12		4	10	23		
Buschklée	30' = 9,1	6	3	6	13			
		8	2	5	10			
		10	1,8	4,5	9			
		12	1,3	4	7			
Hafer	26' = 7,9	6				27	42	77
		8				21	33,5	62
		10				18	28	51
		12				14	22	41

NACH DER NUTZUNG

Die Maschine darf nicht mit Last über dem Boden geparkt werden, stattdessen muss die Maschine auf dem Boden ruhen. Der Streuwagen muss nach Gebrauch gereinigt werden, insbesondere wenn ätzende Chemikalien wie Dünger, Salz oder Ähnliches verwendet werden. Nach Gebrauch gründlich mit einem starken Reinigungsmittel reinigen, um alle Rückstände von Chemikalien zu entfernen. Nach dem Trocknen gut schmieren.

TRANSPORT UND LAGERUNG

Stellen Sie vor dem Transport sicher, dass sich in der Umgebung keine Personen, Kinder oder Objekte befinden.

Beim Transport oder Bewegen ist immer besondere Vorsicht geboten. Sorgen Sie dafür, dass die Maschine oder das Produkt gut verankert ist und die vorhandenen Transportsicherungen montiert sind. Platzieren Sie die Ladung immer so tief wie möglich. Beachten Sie den Gefahrenbereich auch bei Transport und Fortbewegung. Während eines Hubvorgangs dürfen keine Personen den Bereich unter der Last betreten. Anhänger, die für den Transport genutzt werden, müssen mit funktionierenden Bremsen ausgestattet sein.

Bewahren Sie die Maschine oder das Produkt bei Nichtverwendung an einem trockenen, möglichst überdachten Ort auf. Stellen Sie sicher, dass die Maschine oder das Produkt gerade steht und nicht umkippen kann.

Lassen Sie niemals Kinder am Lager-/Abstellort spielen. Bedenken Sie die Kippgefahr!

Wenn die Maschine schwer beladen ist, kann dies die Stabilität des Zugfahrzeugs beeinträchtigen.

Beim Transport ist Vorsicht geboten. Fahren Sie langsam in Kurven und achten Sie auf Bodenwellen und andere Unebenheiten. Die maximale Fahrgeschwindigkeit beträgt 30 km/h.

Bewahren Sie die Maschine an einem Ort auf, an dem sich niemand aufhält und lassen Sie niemals Kinder in der Nähe der abgestellten Maschine spielen.

WARTUNG UND SERVICE

Der Motor des Quads muss abgeschaltet sein und die Maschine muss in Bodenposition abgesenkt sein, bevor Sie mit den Servicearbeiten beginnen. Stellen Sie bei Wartungs- und Servicearbeiten sicher, dass die Maschine stabil steht und nicht umkippen kann. Verwenden Sie bei Wartungsarbeiten an der Maschine die entsprechenden Stützen/Halter als Hilfestellung.

Ersetzen Sie beschädigte oder verschlissene Teile sofort, um das Risiko von Schäden zu minimieren.

Führen Sie Wartungs-, Service- und Kontrollarbeiten gemäß den Empfehlungen aus. Verwenden Sie ausschließlich Ersatzteile mit gleichwertiger Leistung, um das Risiko von Schäden oder Ausfällen zu minimieren. Alle Reparaturen und Anschlüsse müssen durch qualifiziertes Personal ausgeführt werden. Befolgen Sie immer die Wartungs- und Sicherheitsvorschriften gemäß dem Plan.

Dies ist besonders wichtig für Messer und Sicherheitsausrüstung, angesichts der Gefahr, die ein Loslösen dieser Komponenten während des Betriebs darstellt.

- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Maschine/Ausrüstung, um Schäden zu vermeiden. Wenn Sie Risse, verdrehte, verbogene oder lockere Teile oder Materialermüdungen entdecken, unterbrechen Sie die Arbeiten und beheben Sie den Fehler. Verschlissene Teile müssen ausgetauscht werden.
- Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern nach einigen Betriebsstunden nach, danach täglich nach jeder Nutzung.
- Vermeiden Sie es, die Maschine bei Temperaturen über +30 °C zu verwenden.
- Kuppeln Sie die Maschine vom Zugfahrzeug ab, wenn Fehler behoben werden.
- Überprüfen Sie im Anschluss an Wartungs- und Servicearbeiten, ob alle Schrauben und Muttern ordnungsgemäß festgezogen sind. Prüfen Sie die Maschine immer vor Beginn der Arbeiten.
- Schmieren Sie alle beweglichen Teile regelmäßig.
- Bessern Sie den Lack dort aus, wo Metall oder Rost zu sehen ist.
- Überprüfen Sie immer den Ölstand im Getriebe. Bei sachgemäßer Verwendung und Lagerung funktioniert das Getriebe lange und störungsfrei. Wenn das Getriebe zerlegt werden muss, ist es wichtig, hochwertiges Öl nachzufüllen und die Teile des Getriebes mit Silikonkleber abzudichten.

WIEDERVERWERTUNG

Bei der Verschrottung ist die Maschine/das Produkt zu demontieren und bei den dafür vorgesehenen Annahmestellen der Gemeinde zu entsorgen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde.



MONTAGEANLEITUNG

1. Bauen Sie die vier Seitenverkleidungen zusammen und befestigen Sie sie mit Schrauben und Muttern, wie in der Zeichnung gezeigt (Abbildung 1).
2. Montieren Sie anschließend die Grundplatte des Streuers.
3. Montieren Sie die vier Eckenschützer (Eckleiste), ziehen Sie alle Schrauben und Muttern fest an.
4. Drehen Sie den Behälter während der Montage um; so lässt er sich leichter zusammenbauen.
5. Nach dem Zusammenbau des Behälters. Stellen Sie den Behälter für die nächste Montage mit der Seite mit den Aufklebern nach unten.

ABBILDUNG 1

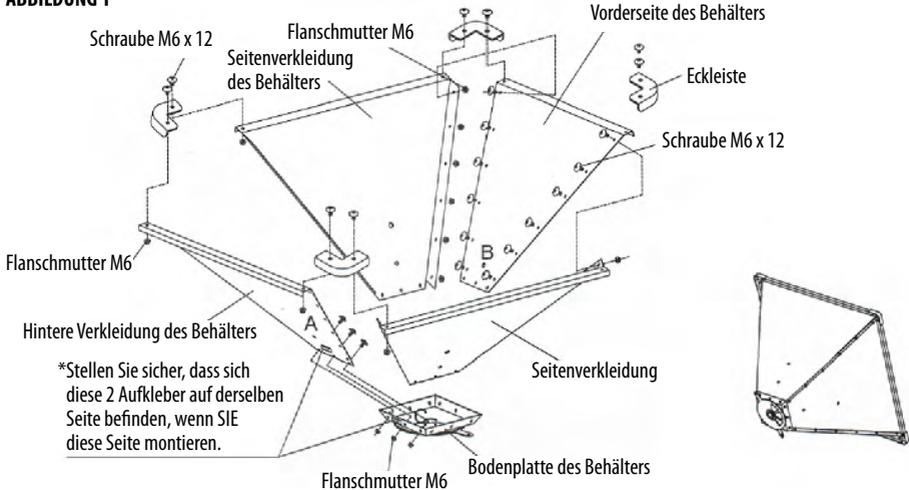


ABBILDUNG 2

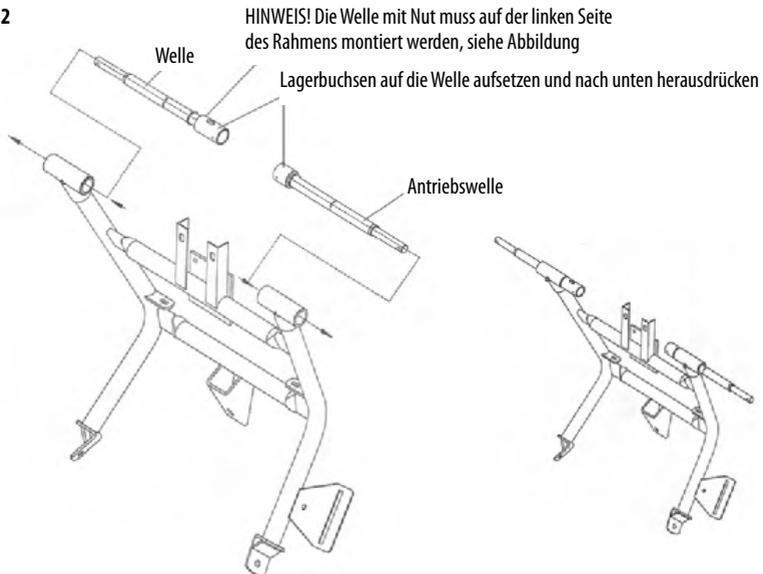


ABBILDUNG 3

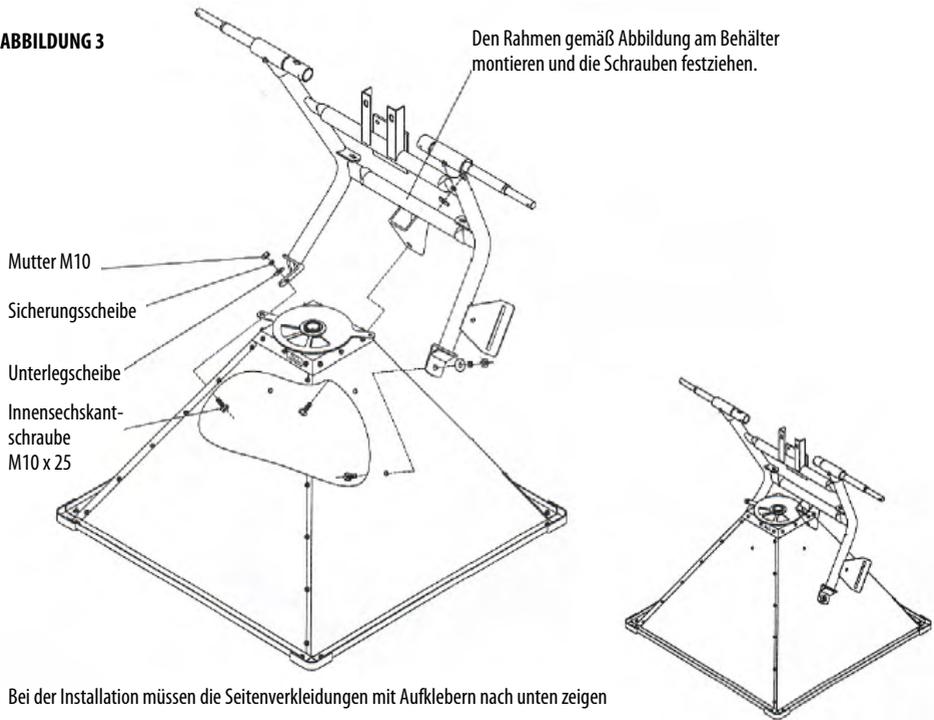


ABBILDUNG 4

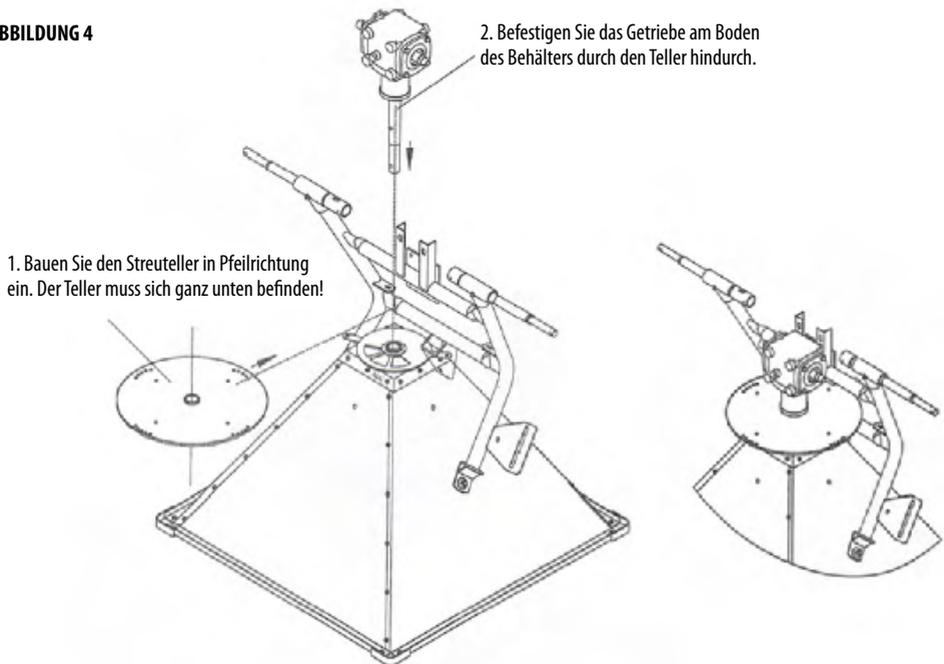


ABBILDUNG 5

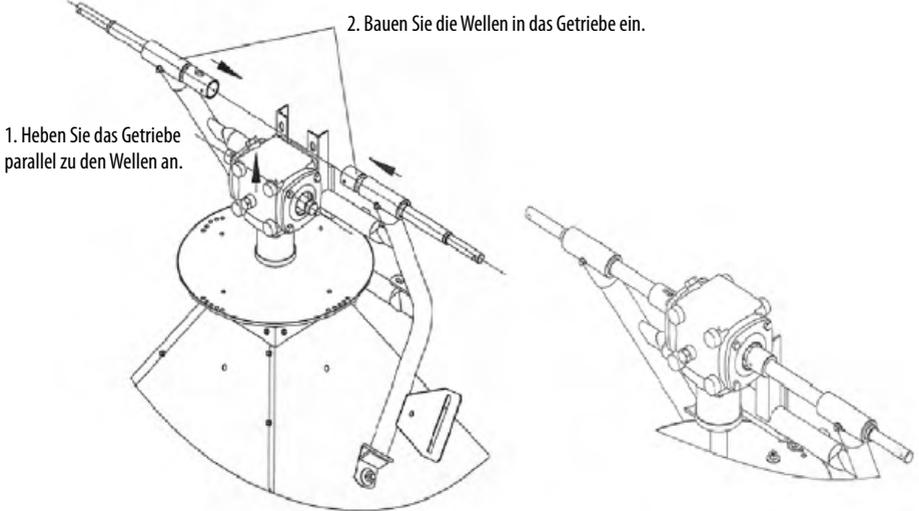


ABBILDUNG 6

Arretieren Sie die Antriebswelle im Getriebe, indem Sie den Sicherungsstift anbringen. (Der Sicherungsstift kann entfernt werden, wenn die Maschine nicht in Betrieb ist, um den Verschleiß an Antriebswelle und Getriebe zu verringern.)

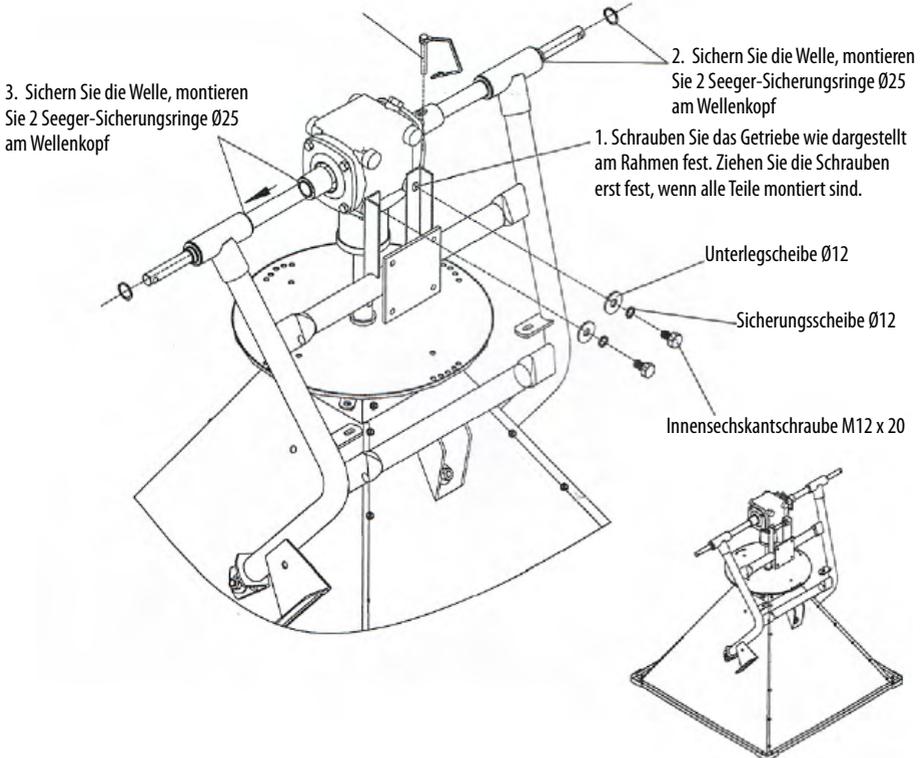


ABBILDUNG 7

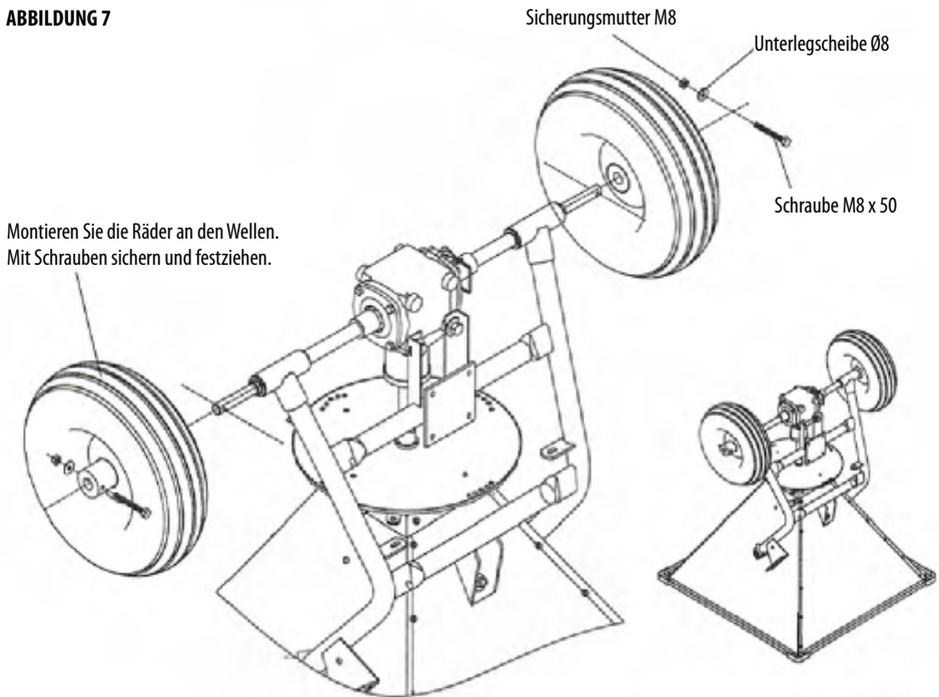


ABBILDUNG 8

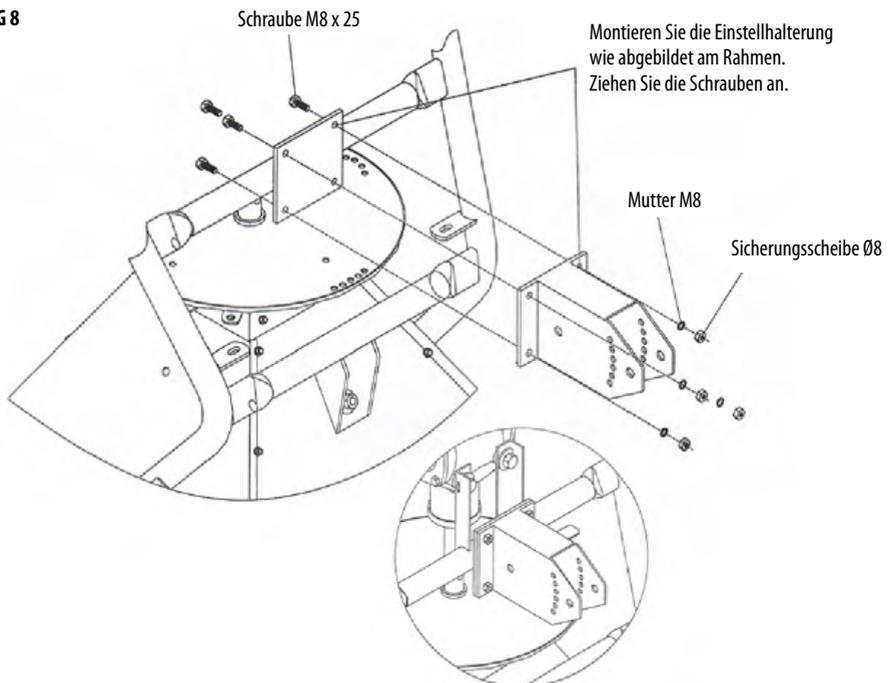


ABBILDUNG 9

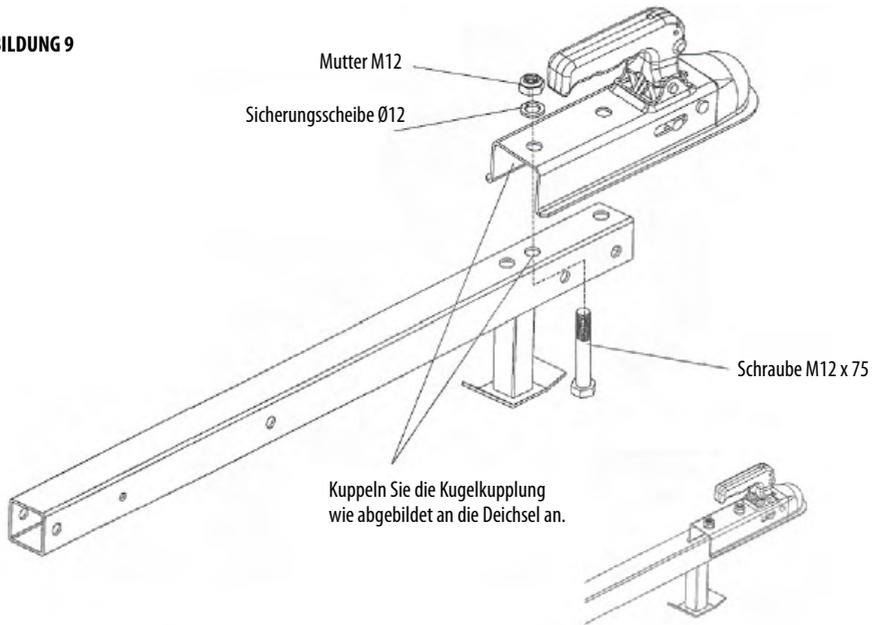


ABBILDUNG 10

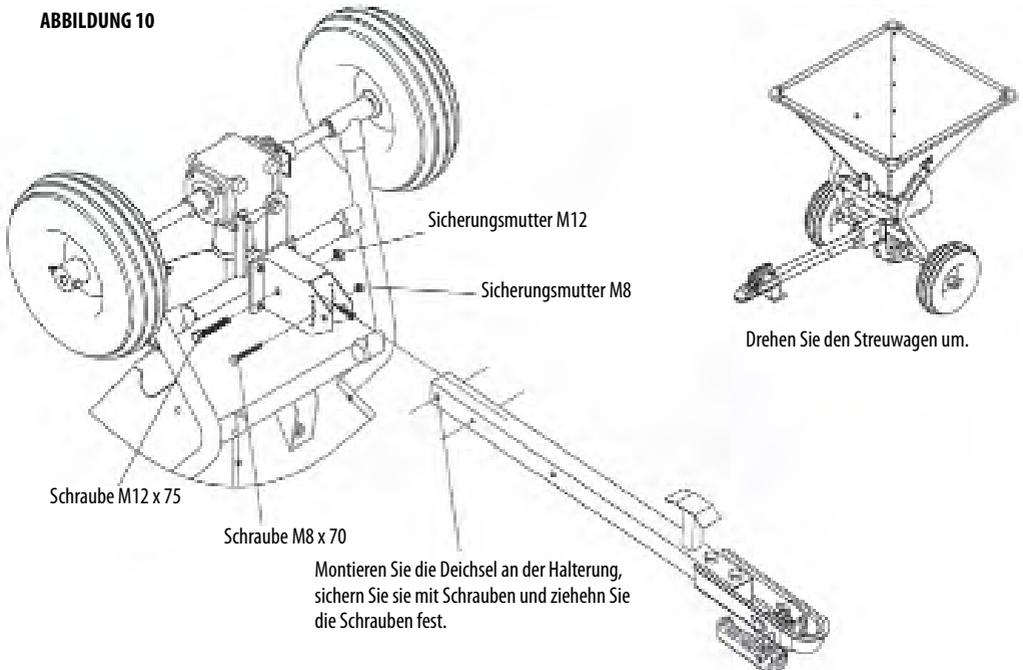


ABBILDUNG 11

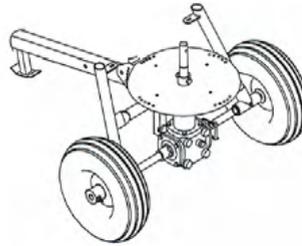
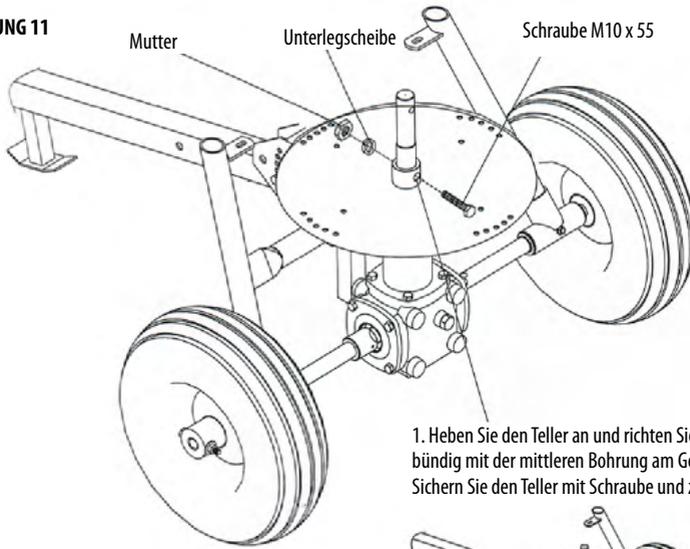


ABBILDUNG 12

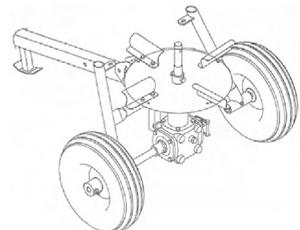
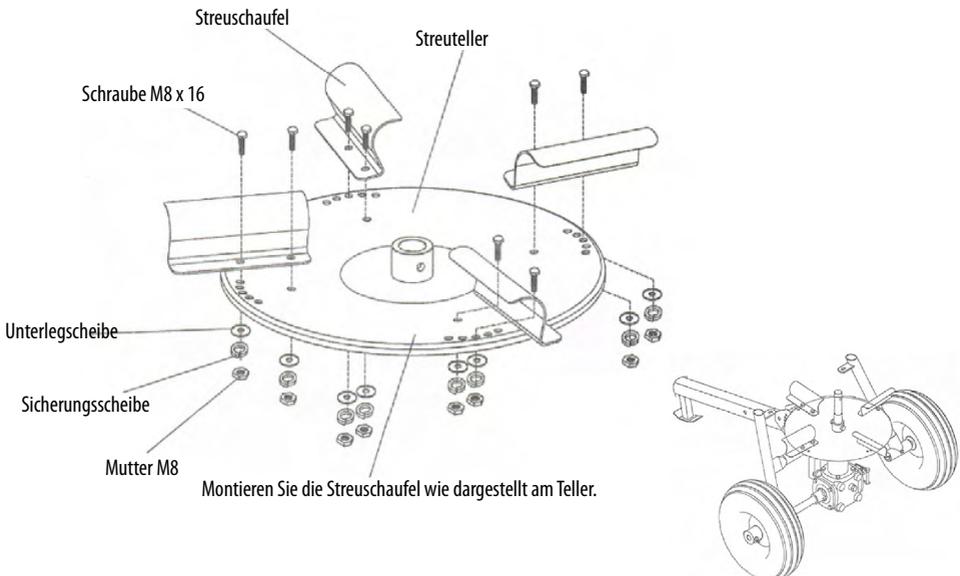


ABBILDUNG 13

Montieren Sie das Schutzblech wie abgebildet am Rahmen. Ziehen Sie alle Schrauben fest.

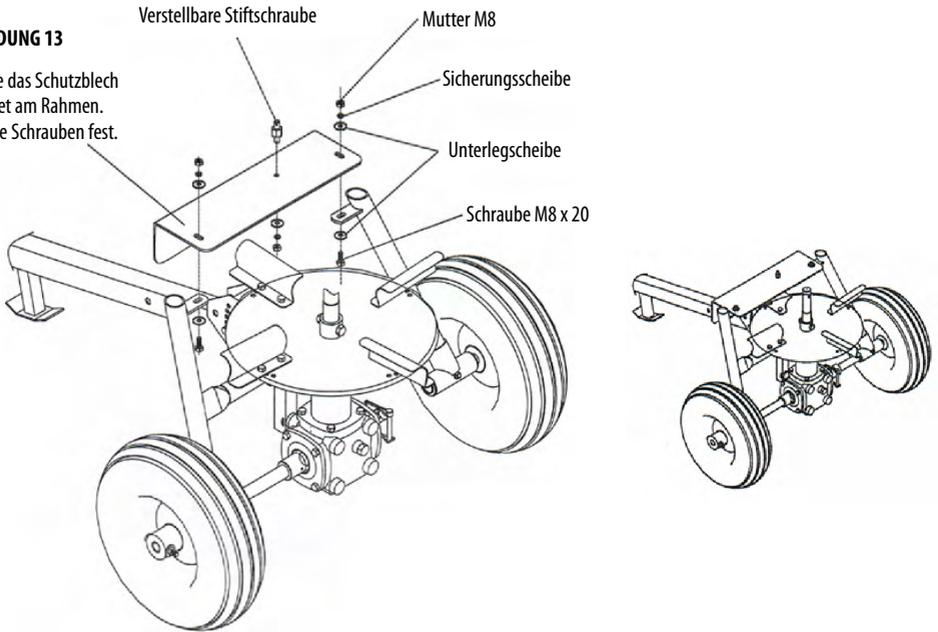


ABBILDUNG 14

2. Die Verbindungsstrebe durch die Bohrung montieren und mit Unterlegscheiben und Stiften sichern

Justierteller (oben)

Unterlegscheibe

Splint
Ø2 x 20

1. Führen Sie den Hebel wie abgebildet durch das Loch. Ziehen Sie die Schraube an, sodass der Hebel fest sitzt.

Schraube
M10 x 75

Unterlegscheibe

Abstandhalter

Feder

Flügelmutter

Indekscheibe

Sicherungsmutter M10

Unterlegscheibe

Sicherungsblech

Die Einstellung der Streumenge erfolgt durch Veränderung der Hebelposition.

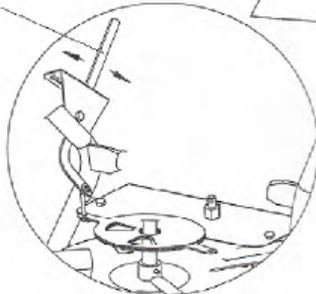


ABBILDUNG 15

Die Einstellung der Streurichtung erfolgt durch Veränderung der Hebelposition.

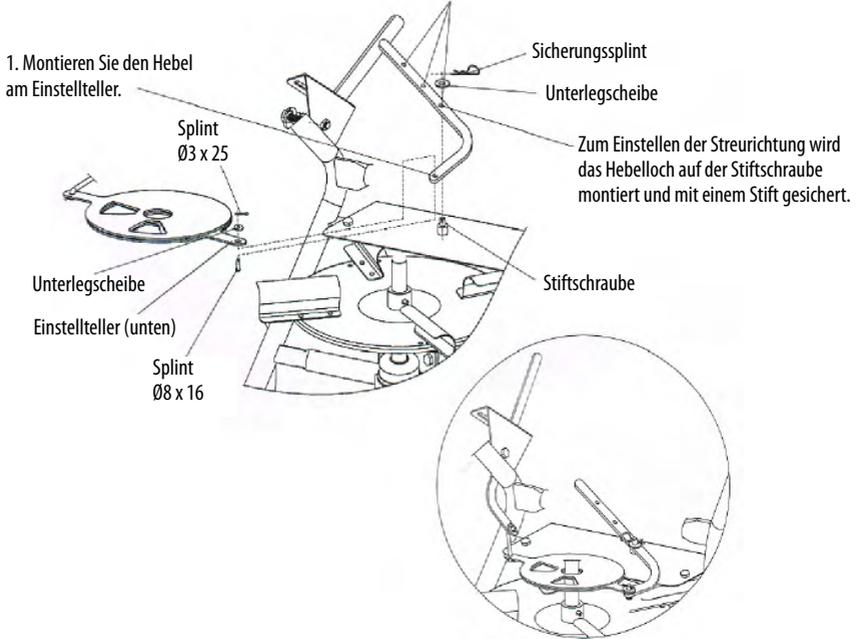


ABBILDUNG 16

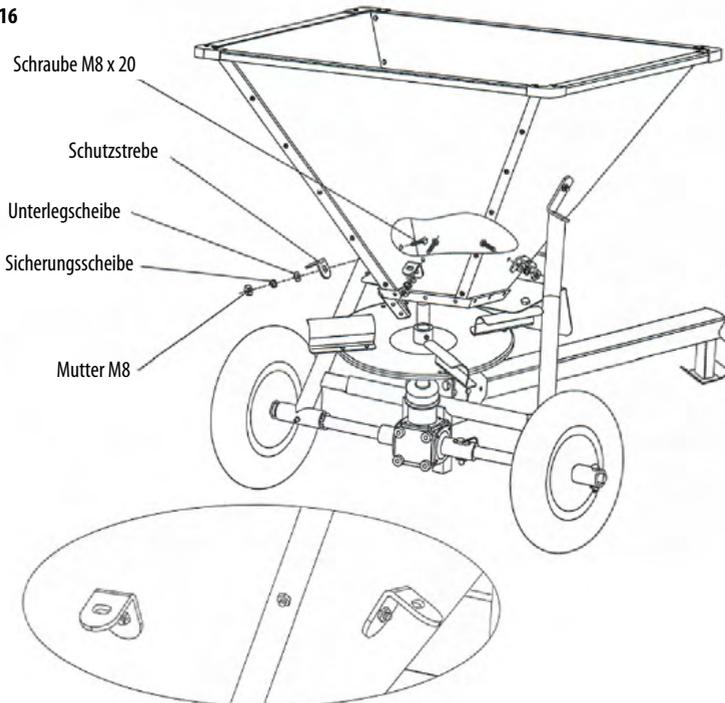
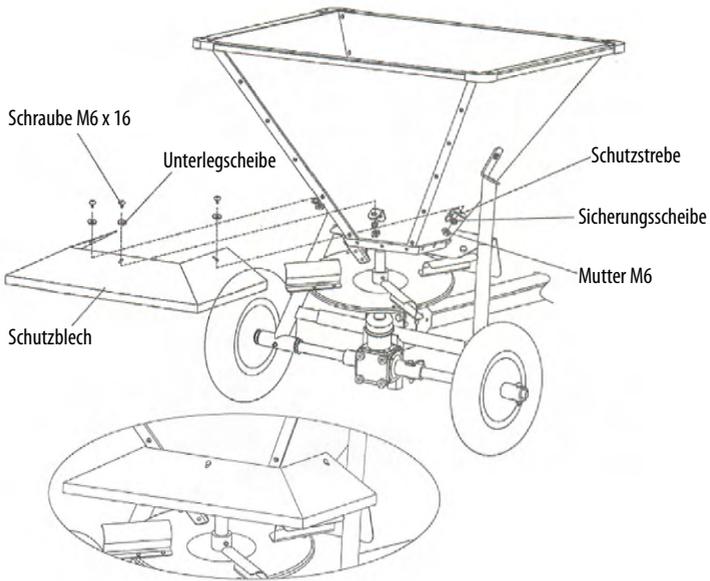
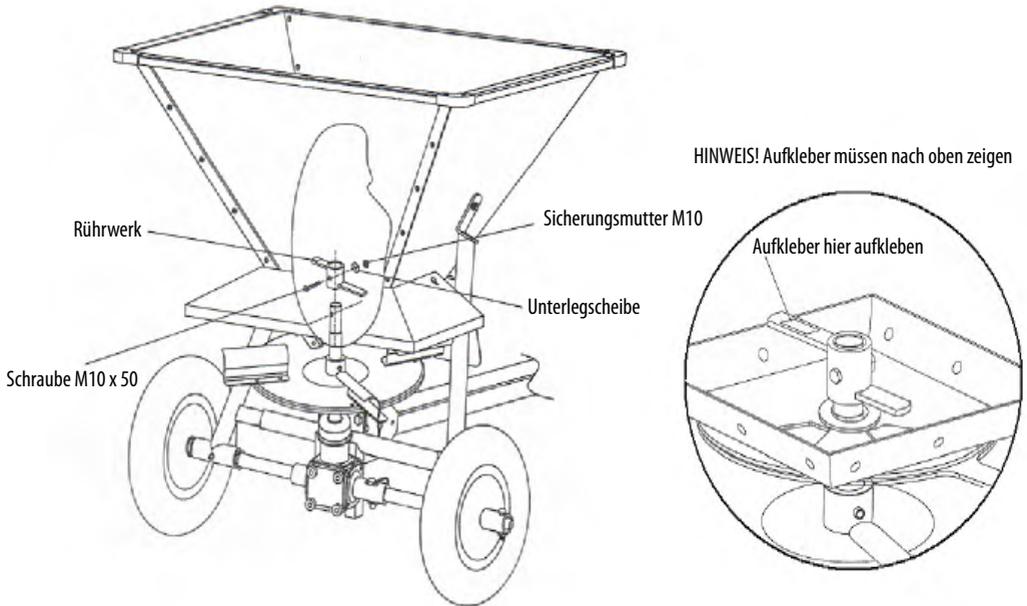


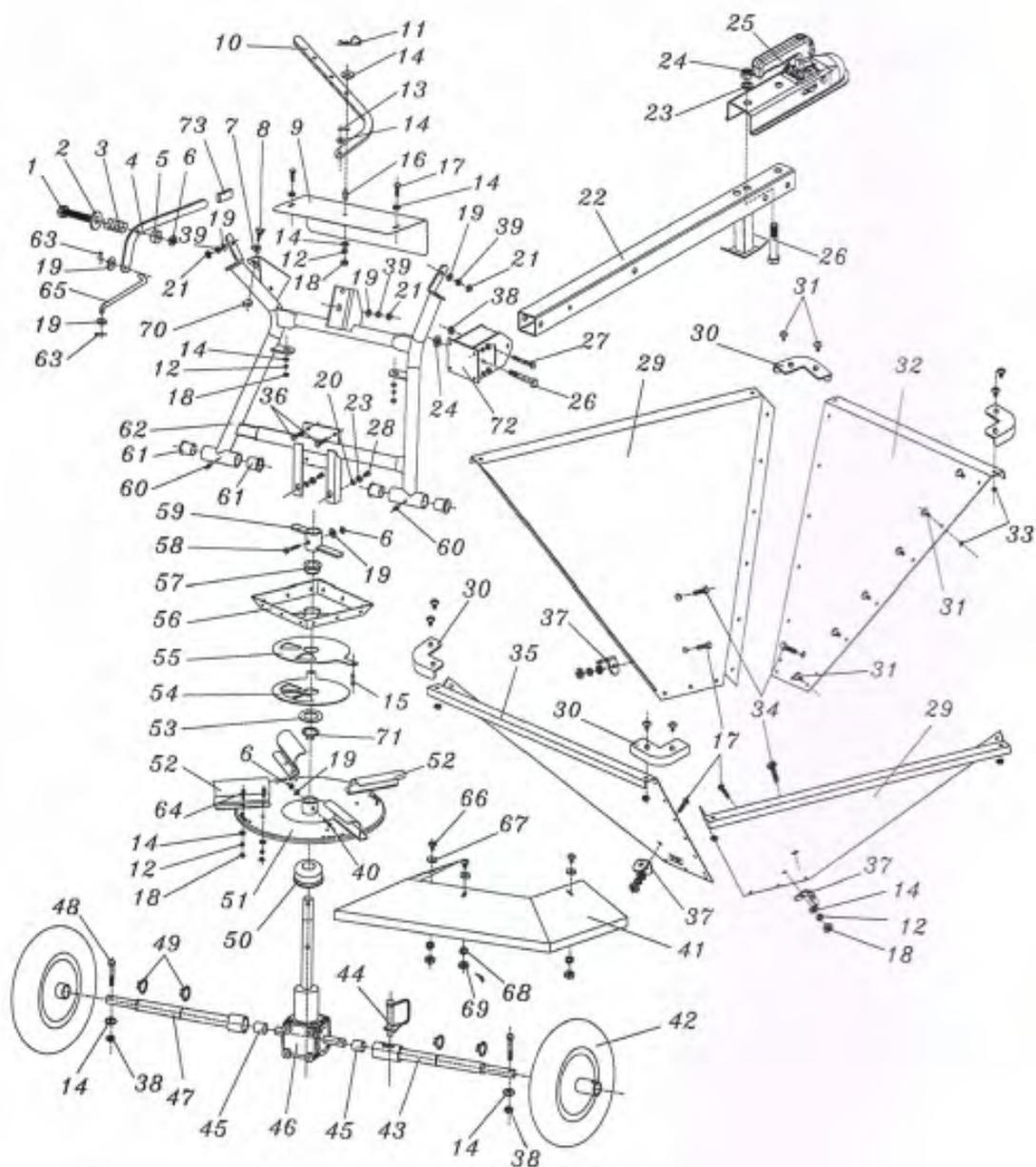
ABBILDUNG 17



Alle Schrauben und Schraubenmuttern anziehen, auch wenn diese im vorherigen Schritt noch nicht angezogen wurden.

ABBILDUNG 18





Pos.	Ersatzteilnr.	Beskrivning	Anzahl
1		Sechskantschraube M10 x 75	1
2		Unterlegscheibe Ø10	1
3		Feder	1
4	R33-JMATV.017	Verstellhebel (oben)	1
5		Unterlegscheibe	1
6		Sechskantschraube M10	3
7		Index	1
8		Flügelmutter	1
9		Schutzblech	1
10	R33-JMATV.010	Verstellhebel (unten)	1
11		Sicherungsstift Ø1	1
12		Sicherungsscheibe Ø8	18
13		Splint Ø3 x 25	1
14		Unterlegscheibe Ø8	18
15		Stift	1
16		Stiftschraube	1
17		Schraube M8 x 20	5
18		Mutter M8	18
19		Unterlegscheibe Ø10	7
20		Unterlegscheibe Ø12	2
21		Mutter M10	3
22	R33-JMATV.005	Zugstange	1
23		Unterlegscheibe Ø12	4
24		Sicherungsmutter	3
25	R33-JMATV.004	Kupplungsklaue	1
26		Schraube M12 x 75	3
27		Schraube M8 x 70	1
28		Schraube M12 x 20	2
29	R33-JMATV.012	Seitenverkleidung des Behälters	2
30		Eckenschutz	4
31		Schraube M6 x 12	44
32	R33-JMATV.018	Vorderseite des Behälters	1
33		Flanschmutter M6	44
34		Schraube M10 x 25	3
35	R33-JMATV.014	Hintere Verkleidung des Behälters	1
36		Schraube M8 x 25	4
37		Schutzstrebe	3

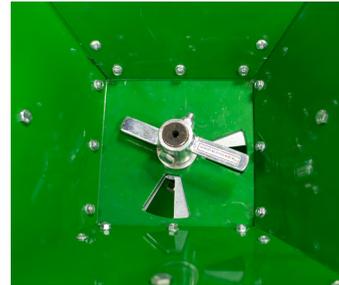
Pos.	Ersatzteilnr.	Beskrivning	Anzahl
38		Sicherungsmutter M8	3
39		Sicherungsmutter Ø10	3
40		Schraube M10 x 55	1
41		Schutzabdeckung	1
42	R33-JMATV.002	Räder	2
43	R33-JMATV.021	Welle (links)	1
44		Sicherungsstift	1
45		Lagerbuchse	2
46	R33-JMATV.001	Getriebe	1
47	R33-JMATV.022	Antriebswelle (antreibend)	1
48		Schraube M8 x 50	2
49		Seeger-Sicherungsring Ø25	4
50		Staubschutz	1
51	R33-JMATV.016	Streuteller	1
52	R33-JMATV.003	Streuschaukel	4
53		Unterlegscheibe Ø40	1
54	R33-JMATV.006	Einstellplatte (unten)	1
55	R33-JMATV.007	Einstellplatte (oben)	1
56	R33-JMATV.008	Bodenplatte des Behälters	1
57	R33-JMATV.011	Wellendurchführung	1
58		Schraube M10 x 50	1
59	R33-JMATV.015	Rührwerk	1
60		Schmiernippel	2
61		Lager	4
62	R33-JMATV.020	Rahmen komplett	1
63		Splint Ø2 x 20	2
64		Schraube M8 x 16	8
65		Kupplungsstrebe	1
66		Schraube M6 x 16	3
67		Unterlegscheibe Ø6	3
68		Sicherungsscheibe Ø6	3
69		Mutter M6	3
70		Sicherungsblech	1
71		Seeger-Sicherungsring Ø40	1
72	R33-JMATV.009	Befestigung Zugstange	1
73		Handgriff	1



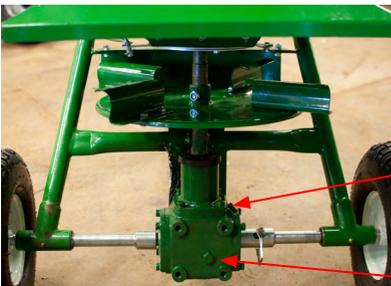
Streuteller mit vier Auswurf­flügeln.



Einstellhebel A



Rührwerk



Nachfüllen von Öl

Ölstand kontrollieren

ABWEICHUNGSFORMULAR

Wir begrüßen es, wenn Sie uns auf eventuelle Mängel hinweisen, die Sie an einem an Sie ausgelieferten Produkt von Kellfri festgestellt haben. Bevor Sie eine Reklamation einreichen, lesen Sie bitte die allgemeinen Geschäftsbedingungen in unserem Katalog oder auf unserer Webseite www.kellfri.de sowie gegebenenfalls in der der Lieferung beiliegenden Anleitung durch. Die Anleitung können Sie auch hier herunterladen: www.kellfri.de/bedienungsanleitungen

Bitte füllen Sie die nachstehenden Felder aus und fügen Sie zur Dokumentation Fotos bei, damit wir Ihr Anliegen bestmöglich bearbeiten können. Damit wir ein so gutes Verständnis von den eventuellen Mängeln wie nur möglich erhalten können, bitten wir Sie, mindestens vier Fotos von der Maschine/dem Gerät aufzunehmen – zwei Fotos, auf denen das ganze Gerät aus zwei unterschiedlichen Winkeln zu sehen ist, sowie zwei Nahaufnahmen vom eigentlichen Schaden, auch aus zwei unterschiedlichen Winkeln (fügen Sie die Bilder gerne auf der nächsten Seite ein).

Wenn Sie das Produkt bei einem Händler gekauft haben, wenden Sie sich bitte zunächst an diesen.

Käufer**:	Kundennummer**:
Adresse**:	Rechnungsnummer:
E-Mail**:	Telefon (tagsüber)**:

Wann wurde das Produkt geliefert?	Wann wurde das Produkt in Betrieb genommen?	Hat das Produkt bei Anlieferung funktioniert? JA NEIN
--	--	--

Produktname/Artikelnummer**:

Seriennummer:

URSACHE	JA
(11) Transportschaden*	
(09) Produktreklamation*	
(04) Falsche Warenlieferung	
(03) Falsche Anzahl	

URSACHE	JA
(05) Falscher Preis	
(02) Fehlbestellung/Widerruf	
(99) Anderer Grund*	

* Füllen Sie das nachfolgende Formular aus
Pflichtfelder**

Fehlerbeschreibung:**

Beschreibung des Ereignisverlaufs:

Sonstiges:

Unterschrift des Kunden:	Datum:
---------------------------------	---------------

Wird vom Händler ausgefüllt

Händler:	Rechnungsnummer:
-----------------	-------------------------

Unterschrift:	Datum:
----------------------	---------------

GARANTIEBEDINGUNGEN

- Gültigkeit der Garantie** - Die Garantie von Kellfri gilt zwölf Monate ab Kaufdatum.
- Umfang der Garantie** - Der Ersatz umfasst den Austausch von Teilen nach Feststellung von Material- oder Fertigungsfehlern.
- Die Garantie umfasst nicht**
- Arbeitskosten
 - Reisekosten
 - Maschinen, an denen der Käufer selbst Änderungen vorgenommen hat bzw. hat vornehmen lassen.
 - Eventuelle Folgekosten, die infolge eines Schadens an der Maschine entstehen.
 - Schäden, die auf den normalen Verschleiß der Maschine, unsachgemäße Servicearbeiten, die fehlende Erfahrung des Nutzers oder den Einsatz von Nicht-Original-Ersatzteilen zurückzuführen sind.
 - Verschleißteile wie Schläuche, Dichtungen, Öl und Riemen.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DER MASCHINE, ORIGINAL



Gemäß Richtlinie 2006/42/EG, Anhang IIA
Kellfri AB
Storsvängen 2
532 38 Skara, Schweden

Versichert hiermit, dass die Maschine

Bezeichnung: 33-JMATV

Typ: Düngerstreuer Quad

mit allen geltenden Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG übereinstimmt.
Weitere Ausrüstung muss die Anforderungen der Maschinenrichtlinie erfüllen.

Kjell Johansson
Product Development Manager

KUNDENSERVICE

Sie sind jederzeit willkommen, uns Ihre Meinung mitzuteilen oder Fragen zu unseren Maschinen und Produkten zu stellen. Kellfri AB arbeitet unentwegt an der Weiterentwicklung seiner Produkte und behält sich daher das Recht vor, diese u. a. in Design und Aussehen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Kellfri

Kellfri AB
E-Mail: info@kellfri.de

Zuletzt geändert am 26.10.2020